

Trotz Sieg keine Konstanz im Spiele gefunden

Dienstag, den 12. November 2019 um 17:53 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 12. November 2019 um 18:10 Uhr



Nachdem man nun gegen alle Teams aus dem oberen Drittel gespielt hat, traf man mit Schwalbach/Niederh ochststadt jetzt auf das erste ein Team aus dem unteren Tabellenhälfte. L

eider tut man sich gegen solche Gegner immer etwas schwer, was sich auch diesmal bestätigen sollte. Leider fehlten mit Jan Deutschmann und Tim Skuja auch noch zwei der drei Kreisl ufer und so mußte der wiedergenesene Lukas Kubat gleich durchspielen. Zudem standen Jonas Dziezok, Marcel Ditavi nicht zur Verfügung.



mJSG Schwalb./Niederh ochststadt - JSGmA Kastel/Hochheim/Wicker 26:29 (13:14)

Hatte am Vortag der bisherige Tabellenzweite Grün Weiß Wsb. gegen Tabellenf hren Schwarzbach eine Niederlage einstecken müssen, so wollte die Spielgemeinschaft ihre Chance nutzen und gegen die mJSG Schwalbach/Niederh ochststadt den nun zweiten Tabellenplatz sichern und ausbauen.

Trotz Sieg keine Konstanz im Spiele gefunden

Dienstag, den 12. November 2019 um 17:53 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 12. November 2019 um 18:10 Uhr

Zudem sollte man endlich einmal etwas für das Torverhältnis tun, stellt die Spielgemeinschaft zwar momentan die beste Abwehr aber nur den fünftbesten Angriff.



Aber es kam leider wieder einmal etwas anders. Von Beginn an tat man sich schwer die richtige Einstellung zum Gegner und ins Spiel zu finden.

Das Team schaffte es zu Beginn der Partie einfach nicht sich weiter als 2-3 Treffer abzusetzen und vergab in dieser Phase auch wieder zwei 7m.

Zudem bekam man den gegnerischen Rechtsaußen einfach nicht in den Griff was dieser zu fünf Treffern in Halbzeit Eins nutzte.

Und so kamen die Hausherren immer mehr auf und gingen in der 25. Minute gar erstmals mit 12:11 in Front. Justin Schmitt und zweimal Rechtsaußen Felix Fischer drehten bis zum Halbzeitpfeiff die Partie mit 13:14 zumindest wieder.

In der Pause zeigte man dem Team noch einmal ihre Stärken auf und bat die praktizierte 3:2:1 Deckung mit etwas mehr Laufbereitschaft zu spielen. Dazu forderte man eine ständige erste und zweite Welle ein. Und die Mannschaft schien es endlich verstanden zu haben.

Mit einem 6:1 Lauf zog man auf 14:20 davon und die Partie schien endlich in die richtigen Bahnen zu laufen. Dies war auch ein Verdienst von Alessio Schmucher der nun im Tor stand und dem Gegner mit etlichen tollen Paraden, unter anderem einem gehaltenen 7m, den Schneid

Trotz Sieg keine Konstanz im Spiele gefunden

Dienstag, den 12. November 2019 um 17:53 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 12. November 2019 um 18:10 Uhr

abkaufte.

Doch plötzlich fing man wieder an falsche Entscheidungen zu treffen und schon waren die Hausherren in der 45. Minute auf 20:21 heran. Zwar konnte man sich erneut auf 21:25 absetzen jedoch bekam man den gegnerischen Rechtsaußen, er erzielte insgesamt 12 Treffer, und die schlechte 7m Ausbeute nicht unter Kontrolle und prompt stand es wieder 25:26.

Linksaußen Benjamin Schmidt schaffte das 25:27 und es dauerte danach fast drei Minuten das entscheidende 25:28 zu erzielen ehe Kreisläufer Lukas Kubat den 26:29 Endstand warf.

Mit nun 10:2 Punkten bleibt man damit dem ungeschlagenen Tabellenführer Schwarzbach erst einmal auf den Fersen und empfängt am kommenden Samstag mit Main-Handball den Tabellenletzten der Liga.

Tor: Tristan Dresen, Alessio Schmuch - Feld: Joel Chamoun, Felix Fischer (5), Jannis Hinkelmann (3), Christopher Hartmann (2), Johannes Kastner (6/3), Ben Kesselheim, Lukas Kubat (5/1), Emil Nussbeutel, Maurice Ott, Benjamin Schmidt (3), Justin Schmitt (5/1)

(Rainer Fröhlich)